

Protokoll der StuPa-Sitzung vom 22.05.2024

Anwesende

StuPa: Katarzyna Zajega,
Denise Rollheiser, Ellena Rettenmaier, Selina Cacuci, Ailin Lindner, Miriam Weber, Anna-Laura Wiesinger, Antonia Pappalardo



AStA: Annika Hermes (Finanzen), Paulina Krawczyk (Sport),
Arnim Bogatzki (Vorsitz, ab 18:40 Uhr), Arman Yekta Akgül (Soziales, ab 18:40 Uhr), Mike Carla (FaSa)

Gäste: Maria Keil (FBR, bis 18:54 Uhr), Magdalena Gleis (bis 18:54 Uhr)

Entschuldigt: Vian Rashid, Alina Yarova, Max List, Ashley Silvestre Alves, Noelia Asiáin Soto, Alisa Thümer (IT), Marta Stoinska (HoPo), Melina Herrmann (Kultur)

Unentschuldigt: Dorota Wojtas

Tagesordnung

1. Tagesordnung
2. Protokoll
3. Mitteilungen und Fragen
4. Lehrpreis
5. Nachtrag Haushaltsplan
6. Schließung der Unterrichtsräume
7. Mensaparty
8. Verschiedenes

Die Sitzung wird um 18:38 Uhr vom StuPa-Präsidium eröffnet.

1. Tagesordnung

Die Tagesordnung wird per Akklamation angenommen.

2. Protokoll

Das Protokoll vom 07.05.2024 wird mit den Änderungen per Akklamation angenommen.

3. Mitteilungen und Fragen

Mitteilungen von Gästen:

Protokoll der StuPa-Sitzung vom 22.05.2024

Seite 1 von 3

Keine Mitteilungen.

Mitteilungen aus dem AStA:

Arman (Soziales): Die Blutspende lief gut, nur hätte man mehr Werbung machen müssen. Daran waren aber fehlende Informationen des DRK Schuld, beim nächsten Mal wird es eine andere Verantwortliche geben. Wer im Sozialausschuss ist, soll sich bitte bei Arman abmelden, wenn er bei Veranstaltungen nicht anwesend sein kann. Die Rechtsberatung war ebenfalls erfolgreich. Der Anwalt empfiehlt, einen Selbstverteidigungskurs anzumelden, u.a., da am städtischen Wohnheim Studierende verfolgt wurden. Die Polizei und der Wohnbau sind informiert. Arman kümmert sich darum, einen Kurs anzubieten. Diesmal soll mehr Werbung gemacht werden, da der Kurs beim letzten Mal aufgrund zu weniger Teilnehmenden nicht stattfinden konnte.

Mitteilungen aus dem StuPa:

Selina erzählt von der Eröffnung eines Queerzentrums in Karlsruhe. Wir könnten von ihnen Flyer etc. bekommen. Wir werden einige wenige anfragen, um darauf aufmerksam zu machen.

Denise berichtet, dass der Sharepoint-Kalender in Veranstaltungskalender umbenannt wurde.

Ellena fragt, was mit dem kaputten Fahrrad gemacht werden soll, das bei der Müllsammelaktion gefunden wurde. Arnim antwortet, dass es in den Container geworfen werden kann.

4. Lehrpreis

Die Abstimmung findet auf WhatsApp statt. Frau Dingfelder-Stone und Frau Parkin sind Preisträgerinnen.

5. Nachtrag Haushaltsplan

Der Nachtrag zum Haushaltsplan wird zum zweiten Mal angenommen.

6. Schließung der Unterrichtsräume

Vian hat im Vorfeld berichtet, dass auch die Lehrende über die Schließung der Unterrichtsräume nicht glücklich sind, ebenso wie die Studierenden. Dolmetschräume oder Hörsäle können so nicht von Lerngruppen genutzt werden, ebenso wenig die Räume im Altbau für Gruppenarbeiten. Es wird unter der studentischen Vertretung im FBR besprochen und eventuell an den FBR weitergegeben. Das Studierendenparlament spricht sich dafür aus, die Unterrichtsräume tagsüber wieder für Studierende zu öffnen.

7. Mensaparty

Die Schicht für den Sektempfang ist noch offen. Er ist von 18:30 Uhr bis 20 Uhr angesetzt. Das Dokument über den Ablauf von Mensapartys allgemein befindet sich in der StuPa-Gruppe.

Melina lässt fragen, ob die Garderobe dieses Mal im Erdgeschoss platziert werden kann. Es wird versucht, dies umzusetzen, da die Garderobe im Sommer sowieso nie stark genutzt wird.

Die erste Schicht sollte ab halb 11 da sein.

Denise erinnert daran, dass für die Mensaparty Abmeldungspflicht herrscht. Wer dies nicht tut, bekommt keine Bescheinigung für die Gremienarbeit.

8. Verschiedenes

Denise fragt, ob sich jemand um die An- und Abreise der Klausurtagung kümmert. Die Busfahrt dorthin wird 1,5 Stunden dauern. Denise wird sich weitergehend informieren.

Die nächste Sitzung findet am Tag, den 04.06.2024 um 18:30 Uhr statt.

Vian Rashid schreibt das Protokoll.

Die Sitzung wird um 19:18 Uhr vom StuPa-Präsidium geschlossen.

Protokollantin: Miriam Weber

StuPa-Präsidium: Denise Rollheiser und Antonia Pappalardo